

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



VORLAGE

Nr. 5-3381/17-KT

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Dienstberatung	15.01.2018
Jugendhilfeausschuss	31.01.2018
Kreistag	26.02.2018

Betr.: Petition der Kindertagespflegepersonen des Landkreises Teltow-Fläming unterstützt durch den Kindertagespflegeverein "Happy Kids" e. V." - Beschluss des Gesamtpaketes der Auswertung der Fragebögen zur Änderung der Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege ab 01.01.2018

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, der Petition in den nachfolgenden Punkten, die mit dem Haushaltsbeschluss 2018 abgesichert sind, stattzugeben:

ab 01.01.2018

- Festlegung von Urlaubs-/Fortbildungstagen sowie Krankentagen,
- verbesserte finanzielle Absicherung bei Abwesenheit des Betreuungskindes bzw. der Tagespflegeperson,
- Verbesserung der Eingewöhnungsvergütung und
- Erhöhung der Fortbildungs- sowie Instandhaltungs- und Ausstattungspauschale,
- Erweiterung der Altersgrenze bei Betreuungskindern in Tagespflege zur Absicherung der Versorgung mit Betreuungsplätzen und damit zur Sicherung des Rechtsanspruches für Betreuungskinder über das dritte Lebensjahr hinaus ab 01.01.2018.

ab 01.07.2018

- Pauschalierung des Sachaufwandes pro Platz und
- Zahlung einer zusätzlichen Sachaufwandspauschale bei Vertretung eines Kindes.

Die darüber hinausgehenden Punkte

- Pauschalierung des Sachaufwandes und Zahlung der zusätzlichen Sachaufwandspauschale bei Vertretung des Kindes für die Zeit vom 01.01.2018 bis 30.06.2018,
- Etablierung von Vertretungsmodellen und

- Erhöhung der Förderungsleistung für die Zeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 können aktuell nicht berücksichtigt werden. Insoweit werden diese Punkte der Petition bis zur Entscheidung über einen Nachtragshaushalt zurückgestellt. Sie sind Gegenstand der Haushaltsdiskussion 2018/19.

Der Kreistag beschließt, die Petition im Punkt

- Genehmigung der grundsätzlichen Betreuung der Kinder bis zum Schuleintritt im Rahmen des besonderen Bedarfes.
zurückzuweisen.

Finanzielle Auswirkungen:

Produktkonto:	361010.421100
Bezeichnung des Produktes:	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostensatz
Konto-Ansatz 2018:	193.000 €

Produktkonto:	361010.533170
Bezeichnung des Produktes:	Aufwendungen für Tagespflege
Kontoansatz 2018:	2.874.100 €

In Umsetzung der beabsichtigten Änderungen in der Richtlinie Kindertagespflege ist mit einem Mehraufwand zu 2017 in Höhe von rd. 230 T€ zu rechnen.

Luckenwalde, den

Wehlan

Sachverhalt:

Dem Vorsitzenden des Kreistages ist am 20. November 2017 die Petition der Kindertagespflegepersonen des Landkreises Teltow-Fläming unterstützt durch den Kindertagespflegeverein „Happy Kids e.V.“ vertreten durch Frau Gabi Herfort und Frau Uta Barnstorf, zugegangen (Anlage 1). In dieser wird die Bitte geäußert, für den Erhalt und die Förderung der Kindertagespflege die genannten Teilbereiche als Gesamtpaket zur Änderung der Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege im Landkreis Teltow-Fläming ab 01.01.2018 zu beschließen.

Zur Änderung der Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege ab 01.01.2018 wurde vom Jugendamt des Landkreises Teltow-Fläming ein Fragebogen erarbeitet und an alle Kindertagespflegepersonen im gesamten Landkreis versendet. Die Auswertung der Fragebögen fand am 16.09.2017 statt. Mit der Petition soll erreicht werden, aus dem Ergebnis der Auswertung, alle genannten Teilbereiche in einem Gesamtpaket in die Änderung der Richtlinie aufzunehmen.

Den Petenten wurde mit Schreiben des Vorsitzenden des Kreistages vom 21.11.2017 mitgeteilt, dass, die Petition in die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 26. Februar 2018 zur Beratung und Beschlussfassung aufgenommen wird.

Entsprechend der „Regelung zum Umgang mit an den Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming gerichteten Petitionen“ wurde die Petition in Abstimmung mit der Landrätin dem Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung übergeben.

Anlagen:

1. Petition der Kindertagespflegepersonen/Kindertagespflegeverein „Happy Kinds e.V.“ vom 19.11.2017, Vertreterin Frau Gabi Herfort und Frau Uta Barnstorf
2. Stellungnahme der Verwaltung
3. Beschlussempfehlung Jugendhilfeausschusses vom 31. Januar 2018